

Datum: _____

Gemeinde Lautertal (Vogelsberg)
Rathausstraße 3
36369 Lautertal (Vogelsberg)

Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für das Abbrennen eines Feuerwerks der Kategorie 2

Der Antrag ist grundsätzlich mindestens zwei Wochen vorher zu stellen (§ 23 Abs. 2 der 1. SprengV)

1. Antragsteller/verantwortliche Person:

Name, Vorname	Geb.-Datum:	Telefon/Handy
Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort	E-Mail	

2. Anlass

Genaue Beschreibung des Anlasses für das Feuerwerk:

3. Angaben zum Ort und Zeitpunkt des Feuerwerks:

Genaue Ortsangabe (Lageplan/Skizze beifügen):	Datum:	Uhrzeit (von/bis)
---	--------	-------------------

4. Verwendetes Feuerwerk:

Art, Anzahl und Umfang des Feuerwerks (Kategorie, Kaliber, Art, Steighöhe)	Anzahl
--	--------

5. Sicherungsmaßnahmen:

Befinden sich besonders brandempfindliche Gebäude und Anlagen im Umkreis von 200 Metern? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (siehe Lageplan), und zwar folgende (z.B. Kirchen, Krankenhäuser, Kinder- und Altenheime sowie Reet- und Fachwerkhäuser, ggf. auf besonderem Blatt beifügen):
Sind Sicherungsmaßnahmen durch Absperrungen erforderlich? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (siehe Lageplan), und zwar folgende:
Sind zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen erforderlich? <input type="checkbox"/> Befeuchtung brandempfindlicher Flächen _____ <input type="checkbox"/> Zurückschneiden von Grünflächen <input type="checkbox"/> Sonstiges:

- Gleichzeitig mit der Ausnahmegenehmigung zum Abbrennen des Feuerwerks wird eine Ausnahmegenehmigung zum Erwerb pyrotechnischer Gegenstände der Klasse 2 beantragt.

Der oder die Unterzeichnende versichert hiermit, dass

- eine angemessene Haftpflichtversicherung besteht.
 die Gemeinde Lautertal (Vogelsberg) von allen Ersatzansprüchen – auch Dritter – freigestellt wird.

Hinweise:

- Für die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung wird grundsätzlich eine Verwaltungsgebühr erhoben. Die Höhe der Gebühr richtet sich nach dem Verwaltungsaufwand und beträgt mindestens 60,00 €.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen:

- Lageplan mit eingezeichnetem Abbrennplatz
und Sicherungsmaßnahmen

Unterschrift